



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/01529**
Datum: 27.11.2015
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Bernhard Bönisch
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Bildungsausschuss	26.11.2015	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	26.11.2015	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	16.12.2015	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der CDU-Stadtratsfraktion zum Haushaltsplan 2016,
VI/2015/01200 - Reinigung an öffentlichen Schulen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Kürzungen in den Reinigungsleistungen an den Schulen in städtischer Trägerschaft zurückzunehmen und auf dem Niveau wie in den PPP-Schulen durchzuführen.

gez. Bernhard Bönisch
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Reinigungsleistungen in den Schulen in städtischer Trägerschaft sollen gekürzt werden. Das bedeutet insbesondere für die Wintermonate erhebliche Verschlechterungen im Schulbetrieb. So sollen z. B. Abfallbehälter in den Sekretariaten nur noch einmal pro Woche geleert werden, die Reinigungsleistungen in den Klassenräumen und Fluren reduziert werden. Das ist nicht hinnehmbar, zumal in den PPP-Schulen keine Reduzierungen vorgenommen werden, da eine vertragliche Bindung besteht. Das bedeutet eine große Ungleichbehandlung für die Schulen.